

## Ergebnisprotokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung

Ort: 90613 Großhabersdorf-Oberreichenbach, Gasthaus „Zur Alten Schmiede“  
Tag: Samstag, 9. März 2002  
Beginn: 18.30 Uhr  
Ende: 20.40 Uhr  
Teilnehmer: Anwesenheitsliste

### **TOP 1 Begrüßung und Regularien**

1. Voersitzender Paul Seren eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Zur Versammlung wurde form-und fristgerecht geladen. Weiter wird die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Mit der vorgelegten Tagesordnung sind alle Anwesenden einverstanden, auf Anträge wird mit TOP 11 eingegangen.

### **TOP 2 Wahl eines Versammlungsleiters und Protokollführers**

Paul Seren wird einstimmig als Versammlungsführer gewählt, ebenso Thomas und Daniela Seren als Protokollführer.

### **TOP 3 Bericht des 1. Vorsitzenden**

Paul Seren bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der Vereinsmitglieder im vergangenen Jahr. Die Einzelheiten seines Berichtes sind in Anlage 2 „Bericht des 1. Vorsitzenden“ nachzulesen.

### **Top 4 Bericht des 2. Vorsitzenden**

Der 2. Vorsitzende Roland Schlesinger bedankt sich für die gute Abwicklung der Wettbewerbe und verliest in seinem Bericht die wichtigsten Ergebnisse bei den Modellflugveranstaltungen .Dem Bericht schließen sich die Ehrungen der Mitglieder an, die Plätze bei der Bayerische Meisterschaft erflogen , sowie Sportleistungsabzeichen erworben haben.

### **TOP 5 Bericht des Schatzmeisters**

Schatzmeister Günter Rupp erläutert die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Wirtschaftsjahr. Besonders erwähnt er, dass alle Mitgliedsbeiträge gezahlt wurden und bedankt sich dafür bei den anwesende Mitgliedern. Der Kassenbestand betrug am Tag der Versammlung .

### **TOP 6 Bericht der Revisoren**

Manfred Zagel und Reinhold Händel legen ihren Kassenprüfungsbericht vor, der keinerlei Unregelmäßigkeiten in der Buchführung des Kassenwartes erkennen lässt. Deshalb empfiehlt Zagel der Versammlung, den Vorstand zu entlasten.

### **TOP 7 Entlastung des Vorstandes**

Die Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes erfolgt per Handzeichen. Das Ergebnis zeitigt 11 Ja—Stimmen, 4 Enthaltungen und keine Gegenstimme. Somit ist der Vorstand für die Arbeit im Jahr 2001 entlastet.

## **TOP 8 Wahl der Kassenprüfer für das Wirtschaftsjahr 2002**

Die Versammlung entscheidet sich einstimmig für Reinhold Händel und Manfred Zagel als Kassenprüfer für das neue Wirtschaftsjahr.

## **TOP 9 Vereinsveranstaltungen 2002**

- 1. Vorsitzender Paul Seren verliest die Veranstaltungsdaten für die wichtigsten Freiflugwettbewerbe der Saison. (Anhang 4)  
In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass für den reibungslosen Ablauf eines Wettbewerbes wichtig ist, dass freiwillige Helfer aus der Sparte der Fernlenker des Vereines als Zeitnehmer bei den Wettbewerben zur Verfügung stehen, die Stratos selbst zu verantworten hat, dass es sehr viel Zeit kostet, wenn die Teilnehmer eines Wettbewerbes auch als Zeitnehmer zur Verfügung stehen sollen.
- Das für den Vereinsausflug vorgeschlagene Ziel Wasserkuppe wird von den Vereinsmitgliedern angenommen. Termin für den gemeinsamen Ausflug soll der 22. 6.2002 sein, bzw. (bei schlechtem Wetter) der 6.7.2002. Als Treffpunkt wird um 11.00 Uhr das Segelflugmuseum an der Wasserkuppe vereinbart.
- Als Termin für das diesjährige Sommerfest wird der 27.7. verabredet. Die Veranstaltung soll auf dem Gelände des geplanten Fernlenkplatzes stattfinden, Getränke, Tische Grills und Kohle stellt der Verein, während jeder für sein Grillgut selbst verantwortlich ist.

## **TOP 10 Aufstiegerlaubnis RC – Fluggelände**

- 1. Vorsitzender berichtet, dass die Genehmigung des RC-Fluggeländes beim Luftamt Nord beantragt ist, allerdings liegen noch keinerlei Aussagen bzgl. Der Genehmigungsfrist vor.
- Die Versammlung erteilt nachträglich die Genehmigung für den Kauf eines Rasenmähers, der allerdings schon in Reparatur war, da er den Testlauf nicht zufrieden stellend absolviert hat. Außerdem berichtet A. Walter vom Bau einer Rasenwalze zum Nulltarif, sowie von der kostenfreien Beschaffung eines Düngestreuwagens. Um der Notwendigkeit nachzukommen, den Zufahrtsweg aufzufüllen, schlägt Walter vor, Ziegelbruch zu verwenden, der kostenfrei zu bekommen sei und ihn dann in Eigenregie festzuwalzen. Von Seiten der Gemeinde wird kein Zuschuss in die Wegebaukasse verlangt werden, da dieser Zufahrtsweg von den ansässigen Landwirten wenig genutzt wird.
- Manfred Zagel verweist darauf, dass die Anschaffung von Großgeräten beim Betrieb eines Fernsteuerplatzes zuschussfähig sind und entwickelt die Idee, eine Lehrer-Schüler-Fernsteueranlage zu beantragen, sowie evtl. die Bezuschussung eines vereinseigenen Schleppmodells.
- Um den behördliche Anforderung zu genügen, muss der Platz mit einem Metallzaun versehen werden, um den Sicherheitsvorschriften zu genügen. Hierfür gibt es bereits konkrete Umsetzungspläne von Seiten der Mitglieder Walter und .Eine Frequenztafel, die einen reibungslosen Flugbetrieb ermöglicht, soll gestiftet werden, ebenso ein Mast samt Windsack.
- Der 1. Vorsitzende dankt den Mitgliedern Zagel und Walter für ihren Einsatz und ihr reges Engagement bzgl. Des Fernsteuerplatzes.

## **TOP 11 Anträge**

Manfred Zagel beantragt die Befreiung der Jugendlichen vom Vereinsbeitrag und zwar bis die Jahreshauptversammlung etwas Gegenteiliges beschließt. Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

## **TOP 12 Verschiedenes und Aussprache**

- Der Wirt des Vereinslokales Leonhard Seefried wird einen Wanderpokal stiften, der beim Frühlingwettbewerb des Vereines an den Modellflieger mit der Tagesbestzeit verliehen werden soll.
- Paul Seren berichtet über Plaketten und Medaillen, die das ehemalige Mitglied Fritz Söldner nach alten Vorlagen fertigt und gegen ein geringes Entgelt dem Verein zur Verleihung bei Wettbewerben zur Verfügung stellt.
- Da der Verein Stratos Nürnberg im kommenden Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiern kann entwickelt der 1. Vorsitzende die Idee eine Festschrift zu gestalten, die der Erinnerung an die Vereinsgeschichte gewidmet ein soll. Im Archiv von Fritz Söldner können Fotografien eingesehen werden, die zur Weiterverwendung sicher gut geeignet sind. Herbert ----- erklärt sich bereit, an der Gestaltung einer Broschüre mitzuarbeiten, als Grafiker soll Wolfgang Engel dazugezogen werden. Gerd Silberhorn erklärt sich ebenfalls bereit, dem Redaktionsteam anzugehören.
- Da nicht vollends geklärt ist, in welchen Flurstücken die kommenden Freiflugwettbewerbe veranstaltet werden, empfiehlt Manfred Zagel die ausstehende Pacht für die Wiese am alten Weiher in Höhe von € 75 zu zahlen, um eine Ausweichmöglichkeit beizubehalten.
- Alfred Walter bittet über die Höhe einer Aufnahmegebühr für Fernsteuerflieger nachzudenken, um Folgekosten, die im Zusammenhang mit dem Fernsteuergelände anfallen könnten, abzudecken.
- Manfred Zagel informiert die Versammlung darüber, dass die Anschaffung eines Schallmessgerätes für den Verein nicht erforderlich ist allerdings muss für jeden Verbrennermotor ein Schallpegelpass angelegt werden Außerdem wird es wichtig sein, ein Flugleiterbuch zu führen, sowie eine Platzhalterhaftpflicht abzuschließen; diese allerdings erst, wenn die Aufstiegserlaubnis auch zugesichert ist.

